Pflichtopfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) am Sonntag Jubilate, 12. Mai 2019

Erlass des Oberkirchenrats

vom 11. März 2019 AZ 52.13-12 Nr. 77.34-18-03-04-V01

Opferaufruf:

Das Opfer am heutigen Sonntag Jubilate wird für besondere gesamtkirchliche Aufgaben in der Evangelischen Kirche in Deutschland erbeten.

Unsere Kirche trägt zum gelingenden Miteinander bei, indem sie Orientierung gibt und Orte des Dialogs und der Begegnung bereitstellt. Entscheidend dafür sind Menschen, die Klarheit bringen können in die Vielzahl von weltanschaulichen und religiösen Positionen.

Dazu müssen Menschen aller Generationen fortgebildet und Bildungsmaterialien für sie erarbeitet werden.

Auch die Fortsetzung der Konfirmanden-Treffen in Wittenberg und Veranstaltungen der "Interkulturellen Woche", einer der bundesweiten ältesten Initiativen, die sich für ein friedliches Miteinander und gesellschaftliche Teilhabe einsetzt, sollen mit dem heutigen Opfer unterstützt werden.

Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist (1. Petrus 3,15f.).

Dr. h.c. Frank Otfried July Landesbischof

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2019-03-12 POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 2149-0 Sachbearbeiter - Durchwahl Klaus Rieth - 515

E-Mail: Klaus.Rieth@elk-wue.de

AZ 52.13-12 Nr. 77.34-18-03-04-V01/1.2

An die
Ev. Pfarrämter
die gewählten Vorsitzenden der Bezirkssynoden
und der Kirchengemeinderäte,
Kirchenpflegen sowie Bezirksopfersammelstellen,
über die Ev. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane –
Landeskirchliche Dienststellen

Den Mitgliedern der Württ. Ev. Landessynode z.K.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Pflichtopfer des Sonntags Jubilate am 12. Mai 2019 ist nach dem Kollektenplan 2019 für besondere gesamtkirchliche Aufgaben in der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) bestimmt.

Die EKD bittet um finanzielle Unterstützung für Projekte, die weltanschauliche und religiöse Orientierung für alle Generationen bieten.

Die Pfarrämter und Kirchengemeinden werden gebeten, den Opfertag vorzubereiten, das Opfer abzukündigen und den Opferertrag sämtlicher Gottesdienste am 12. Mai bis zum 24. Juni 2019 an die Bezirksopfersammelstellen zu überweisen. Diese werden gebeten, bis zum 1. Juli 2019 die Opfer an die Kasse des Oberkirchenrats abzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Rieth